

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

---

(Vom 15. April 1947.)

Dem Kanton Zürich wird an die Erstellung von 2 berufsbäuerlichen Siedlungen im Güterzusammenlegungsgebiet der Gemeinden Bülach, Bachenbülach und Winkel ein Bundesbeitrag bewilligt.

---

(Vom 16. April 1947.)

Dem Rücktrittsgesuch des Herrn Oberst i. Gst. Paul Logoz, in Lausanne, als Richter des Militärkassationsgerichtes, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste entsprochen.

Es werden für den Rest der laufenden Amtsdauer und mit sofortigem Amtsantritt gewählt: als Richter des Militärkassationsgerichtes (Oberst Kuhn, in Bern, bisher Ersatzrichter; als Ersatzrichter: Oberstlt. Jacques Chausson, in Lausanne, Kommandant des Ter. Bat. 132.

---

Als Vertreter des Bundesrates an der in London vom 8. bis 10. Juli 1947 stattfindenden britischen Reichskonferenz über die Gesundheit und die Bekämpfung der Tuberkulose werden bezeichnet: die Herren Dr. A. Sauter, Vizedirektor des eidgenössischen Gesundheitsamtes in Bern, und M. Clottu, Sozialattaché der schweizerischen Gesandtschaft in London.

---

Als Vertreter des Bundesrates an dem in Luzern vom 23. bis 28. Juni 1947 stattfindenden 14. Internationalen Eisenbahnkongress werden bezeichnet: die Herren Dr. R. Cottier, Direktor des eidgenössischen Amtes für Verkehr, Bern; Ing. F. Steiner, Vizedirektor des eidgenössischen Amtes für Verkehr, Bern; Ing. E. Thomann, Professor an der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich; Nationalrat R. Bratschi, Generalsekretär des schweizerischen Eisenbahnverbandes, Bern.

---

Das schweizerische Konsulat in Marokko wird von Casablanca nach Rabat verlegt, unter Belassung einer Konsularkanzlei in Casablanca. — Herrn Christoph-Albert de Tschudi, schweizerischem Konsul in Marokko, wird der Titel eines Generalkonsuls verliehen.

---

(Vom 19. April 1947.)

Laut einer Mitteilung der türkischen Gesandtschaft ist das Generalkonsulat dieses Landes in Zürich provisorisch aufgehoben worden. Die Konsulargeschäfte werden durch die Gesandtschaft in Bern besorgt.

---

(Vom 22. April 1947.)

Als ordentlicher Professor für Geodäsie und Topographie an der Eidgenössischen Technischen Hochschule wird gewählt: Herr dipl. Bau.-Ing. ETH. Fritz Kobold, von Bremgarten (Bern) und Zürich, zurzeit II. Sektionschef bei der eidgenössischen Landestopographie.

## Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

### Zahl der überseeischen Auswanderer aus der Schweiz.

Monat	1947	1946	Zu- oder Abnahme
Januar . . . . .	197	67	+ 130
Februar . . . . .	246	109	+ 137
Januar bis Ende Februar . . . . .	443	176	+ 267

Bern, den 16. April 1947.

**Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.**

Sektion für Arbeitskraft und Auswanderung.

7287

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1947
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	16
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	24.04.1947
Date	
Data	
Seite	1284-1285
Page	
Pagina	
Ref. No	10 035 848

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.